1905
May 15
MuHeM

ollektion

Chevalier Meyer van den Broeck.

Auktion in München

in der Galerie Helbing

Montag, den 15. Mai 1905.

1905
May 15
MuHeM

KATALOG

der

Gemälde-Galerie

Chevalier Meyer van den Broeck

Kgl. niederländischer Resident a. D. † zu Schaerebeeck in Belgien.

AUKTION IN MÜNCHEN

in der

Galerie Helbing, Wagmüllerstrasse 15

MONTAG, DEN 15. MAI 1905

vormittags 10 Uhr nachmittags 3 Uhr

unter Leitung des Kunsthändlers und gerichtlich vereideten Sachverständigen HUGO HELBING.

L. 63373

BESICHTIGUNG:

FREITAG, DEN 12. MAI, SAMSTAG, DEN 13. MAI vormittags von 10—1 Uhr, nachmittags von 2—5 Uhr und SONNTAG, DEN 14. MAI vormittags von 10—12 Uhr.

Bedingungen umstehend!

BEDINGUNGEN.

Die Versteigerung geschieht gegen **sofortige Barzahlung** in deutscher Reichswährung und hat der Ersteher auf den Zuschlagspreis ein Aufgeld von **zehn Procent** zu entrichten. Sollte durch erfolgtes Doppelgebot eine Meinungsverschiedenheit entstehen, so wird die betreffende Nummer sofort nochmals ausgeboten.

Der Unterzeichnete behält sich das Recht vor, Nummern zu vereinigen oder zu trennen, sowie die Reihenfolge der Nummern bei den einzelnen Vacationen nicht genau einzuhalten.

Da durch die Ausstellung Gelegenheit geboten ist, sich von dem Zustande der einzelnen Gemälde zu überzeugen, so können **Reklamationen** nach erfolgtem Zuschlage **in keinerlei Weise** berücksichtigt werden.

Die erworbenen Gegenstände sind von den Erstehern nach jeder Vacation gegen Bezahlung des Erstehungspreises inclusive des Aufgeldes von zehn Procent zu übernehmen und behält sich andernfalls der Unterzeichnete das Recht vor, die von ihren Erstehern nicht in Empfang genommenen Gemälde wieder zu versteigern und zwar auf Kosten und Gefahr des Erstehers. Die Künstlernamen sind nach Angaben der bisherigen Besitzer beibehalten und können die im Katalog enhaltenen Angaben und Beschreibungen nicht gewährleistet werden.

Die Sammlung wird **Freitag, den 12. Mai, Samstag, den 13. Mai,** vormittags von 10—1 Uhr, nachmittags von 2—5 Uhr und **Sonntag, den 14. Mai,** vormittags von 10—12 Uhr zur

BESICHTIGUNG

in der

GALERIE HELBING, WAGMÜLLERSTRASSE 15

ausgestellt und ist **nur den mit Katalogen versehenen** Personen die Besichtigung der Sammlung gestattet, wie dies auch bezüglich der Anwohnung zur Auktion der Fall ist.

Bei der Besichtigung wird bestmöglichste Vorsicht empfohlen, da jeder Besucher einen von ihm angerichteten Schaden zu ersetzen hat.

Alle auf die Auktion bezüglichen Anfragen vor und nach derselben können nur Berücksichtigung finden, wenn denselben Rückporto beigefügt ist.

Kataloge sind durch die bekannten Antiquitäten-, Buch- und Kunsthandlungen des In- und Auslandes zu beziehen, sowie durch den Unterzeichneten, welcher auch jede die Versteigerung betreffende Auskunft gerne erteilt.

HUGO HELBING

Liebigstr. 21 ● MÜNCHEN ● Wagmüllerstr. 15.

Alte Meister.

Die Künstlernamen sind nach Angaben des bisherigen Besitzers beibehalten.

Sämtliche Bilder sind in Rahmen.

HENDRIK VAN BALEN,

geb. zu Antwerpen 1560, gest. daselbst 1632.

1. Mars und Venus.

In einer Halle sitzt die Göttin auf einem rot drapierten Ruhebette und hält einen Schleier, den ihr Amor zu entreissen sucht. Rechts erscheint der Kriegsgott Mars in voller Rüstung. Gutes, wohlerhaltenes Werk des Künstlers.

In Palisanderrahmen. Auf Holz. Höhe 32, Breite 23 cm.

DIRK BARENTSEN,

geb. 1534, gest. zu Amsterdam 1592.

2. Landschaft.

An einem Flussufer zieht sich bis zum fernen Horizonte das Häusermeer einer Stadt hin. Reiter übersetzen den Fluss auf einer Fähre und werden diesseits von einer Gruppe von Personen erwartet. Bez.

Auf Holz. Höhe 68, Breite 44 cm.

CLAAS PIETERSZ BERCHEM,

geb. zu Haarlem 1620, gest. zu Amsterdam 1683.

3. Die Rast.

Auf dem Hof einer italienischen Herberge lagern Fuhrleute, ihre Mahlzeit einnehmend. Gelblicher Abendhimmel. Bez.: Berghem.

Auf Leinwand. Höhe 51, Breite 68 cm.

BARTHOLOMÄUS BREENBERGH,

geb. zu Utrecht 1620, gest. zu Rom 1663.

4. Italienische Landschaft.

Ein Felsenthor durchbricht groteske Felsgebilde und eröffnet den Ausblick auf das Meer. Im Vordergrunde ein Zeltlager von Hirten. Monogrammiert.

Galeriebild von tadelloser Erhaltung und meisterhafter Durchführung.

Auf Leinwand. Höhe 66, Breite 82 cm.

QUIRIN BREKELENKAM,

lebte im XVII. Jahrhundert.

5. Die Raucher.

In einem Kabaret geben sich vier Raucher dem Genusse des Tabaks hin.

Auf Leinwand. Höhe 37, Breite 31 cm.

ADRIAN BROUWER,

geb. zu Audenaarde 1605, gest. zu Haarlem 1640.

6. Das Dreikönigsfest.

Um einen Tisch sind fünf Personen gruppiert, die teils rauchend, teils singend sich in ihrer Weise amüsieren. Der König, ausgezeichnet durch die rote Jacke und eine Papierkrone, nimmt einen herzhaften Schluck aus dem Krug.

Virtuos gemaltes Bild von vortrefflicher Zeichnung der Charaktere. Galeriebild.

Auf Holz. Höhe 39, Breite 52 cm.

6

8

JAN BRUEGHEL,

geb. zu Brüssel 1569, gest. zu Antwerpen 1625.

7. Das Paradies.

In klaren, hellgrünen Tönen erscheint der von den verschiedensten Tieren bevölkerte Garten in Eden. Zur Linken die Erschaffung der Eva.

Auf Holz. Höhe 73, Breite 104 cm.

DERSELBE.

8. Das Urteil des Paris.

In einer mit prächtigen Baumgruppen bestandenen Landschaft treten in graziöser Haltung Here, Athene und Aphrodite dem Paris entgegen, der den Preis der Schönheit der Aphrodite zuerkennt.

Prächtiges Galeriebild.

Auf Holz. Höhe 64, Breite 87 cm.

BARTHOLOMÄUS BRUYN,

geb. zu Köln um 1493, gest. daselbst um 1553.

9. Portrait eines Karthäusermönches.

Im weissen Ordensgewand hält der Dargestellte ein Gebetbuch in den beiden Händen. Graugrüner Hintergrund. Links: Ao. 1582, rechts: Aetatis 40.

Fein ausgeführtes Werk. Scheibler sagt über dasselbe: Verwandt mit Bartholomäus Bruin dem Jüngeren, nach grösster Wahrscheinlichkeit von ihm selbst.

Auf Holz. Höhe 37, Breite 26,5 cm.

JACQUES CALLOT,

geb. zu Nancy 1594, gest. daselbst 1635.

10. Italienische Landschaft.

Durch einen Thorbogen, an den verfallenen Wachttürmen einer Stadt vorbei, ziehen Maultiertreiber ihres Weges. Bez.: Jac. Callot.

Flott gemaltes, gut erhaltenes Bild des seltenen Meisters.

Auf Leinwand. Höhe 58, Breite 73 cm.

I. COURTOIS, gen. BOURGIGNON,

geb. zu St. Hippolite 1621, gest. zu Rom 1676.

11. Reiterschlacht.

Wildes Getümmel von Ross und Reiter vor den Toren einer Festung. Kühn gemaltes Bild.

Auf Leinwand. Höhe 49, Breite 64 cm.

ALBERT CUYP,

geb. zu Dortrecht 1605, gest. daselbst 1691.

12. Landschaft.

Von dem, in der Ferne liegenden Dorfe herkommend, ziehen Marodeurs zu Fuss und Ross, teils mit Beute beladen, ihres Weges.

Hervorragendes, in feinem Silberton gehaltenes Bild.

Auf Holz. Höhe 42, Breite 71 cm.

CHRISTIAN WILH. E. DIETRICH,

geb. zu Weimar 1712, gest. zu Dresden 1774.

13. Kabaretszene.

In einer Wirtsstube singen in lustiger Stimmung zwei Männer und eine Frau einen Gassenhauer.

Auf Holz, Höhe 23, Breite 18,5 cm.

10

12

JOHANN VAN EYCK, dessen Schule.

14. Portrait eines Patriziers.

Der Dargestellte blickt in dreiviertel Wendung nach links und hat die Hände zum Gebete gefaltet. Im Hintergrunde Ausblick in eine Landschaft.

Vorzügliches Bild.

Auf Holz. Höhe 41, Breite 30 cm.

KAREL FABRITIUS,

geb. 1624, gest. zu Delft 1654.

15. Betende Alte.

Scharf beleuchtet von dem Kerzenlicht, verrichtet die Alte, den Rosenkranz in der Hand, ihr Abendgebet. Oval.

Trefflich gelungener Lichteffekt des bekannten Rembrandtschülers.

Auf Leinwand. Höhe 70, Breite 58 cm.

JERONIMUS FRANCKEN, der Ältere,

geb. zu Herenthals 1544, gest. zu Paris um 1620.

16. Die Taufe des Kämmerers des Königs Kandaces.

Im Vordergrunde einer Landschaft kniet der Kämmerer und erhält die Taufe durch den heiligen Philippus. Im Hintergrunde hält das Gefolge des Kämmerers mit den Wagen und Pferden. Apostelgeschichte 8. 27. 40.

Auf Holz. Höhe 27, Breite 37 cm.

JAKOB GELLIG,

lebte um die Mitte des XVII. Jahrhunderts zu Utrecht.

17. Fische.

Im malerischen Durcheinander sind die verschiedenartigsten Fische auf einen Tisch geworfen und durch den Künstler in ihrer

ganzen Frische im Bilde festgehalten. In braunem Goldton gehaltenes, gutes Bild.

Auf Holz. Höhe 28, Breite 33 cm.

JAN VAN GOYEN,

geb. zu Leiden 1596, gest. im Haag 1656.

18. Landschaft.

Zur linken Seite erheben sich die Ruinen des Schlosses Brederode, zu denen ein Wanderer seine Schritte lenkt. Rechts am Horizonte erscheint das Häusermeer der Stadt Haarlem. Bez.

Fein und durchsichtig im Colorit und wohl ohne Zweifel von des Meisters Hand.

Auf Holz. Höhe 45,5, Breite 62 cm.

DERSELBE, dessen Art.

19. Landschaft.

An einem mit Schiffen belebten Flusse liegt ein Gehöft. Ein Fuhrweg, auf dem zwei Männer daherschreiten, führt nach demselben.

Auf Holz. Höhe 17, Breite 23 cm.

JAN DAVIDSZ DE HEEM,

geb. zu Utrecht nach 1600, gest. zu Antwerpen 1684.

20. Stilleben.

Auf einem Tische sind Trauben, Pfirsiche und Kirschen aufgehäuft. Daneben auf einem silbernen Teller eine angeschälte Citrone. Bez.: J. D. De Heem.

Ueberaus feines Werk des grossen Meisters.

Auf Holz. Höhe 52, Breite 63 cm.

14

61

17

65

18

20

JOHANN VAN HUCHTENBURG,

geb. zu Haarlem 1646, gest. zu Amsterdam 1733.

21. Reiterschlacht.

Vor einem festen Schlosse spielt sich ein wilder Kampf zwischen Ausfalltruppen und Belagernden ab. Monogrammiert.

Ausgezeichnetes Werk des Meisters von grosser Sicherheit in Zeichnung und Farbe.

Auf Holz. Höhe 52, Breite 71 cm.

JAKOB JORDAENS,

geb. zu Antwerpen 1593, gest. daselbst 1678.

22. Der Trinker.

Den Schlapphut verwegen auf das linke Ohr gedrückt, erstrahlt das Gesicht in freudiger Erwartung des in dem Kruge enthaltenen süssen Getränks.

Humorvoll in der Auffassung, schwungvoll in der Zeichnung und von leuchtendem Colorit.

Auf Holz, packettirt. Höhe 65, Breite 47 cm.

JEAN VAN KESSEL, der Ältere,

geb. zu Antwerpen 1626, gest. 1678.

23. Das Paradies.

Die verschiedenartigsten Tiergattungen durchwandern friedlich nebeneinander das Paradies. Das erste Menschenpaar ist schon erschaffen und begeht den ersten Fehltritt, indem Eva den Apfel dem Adam reicht.

Miniaturartig, feines Werk, den Arbeiten des Sammetbreughel ebenbürtig, dessen Schüler Kessel war.

Auf Holz. Höhe 19, Breite 25 cm.

DERSELBE.

24. Das Paradies.

Aehnliche Darstellung mit der Vertreibung der ersten Menschen aus dem Paradiese.

Gleiche Grösse.

JAN VAN KESSEL, D. J.,

geb. zu Amsterdam 1648, gest. 1698.

25. Landschaft.

Unter einer Baumgruppe liegt das mit Stroh gedeckte Bauernhaus. Vor demselben zwei Bauern im eifrigen Gespräch. Zur linken Seite erscheint ein Flusslauf, an dessen Ufer in der Ferne ein Kirchdorf sichtbar wird. Bez.: J. V. Kessel. 16..

Klar in der Färbung, sicher in der Ausführung, erinnert das Bild des Ruysdael Schülers an die Werke des grossen Meisters, wenn es auch in Stimmung, in tiefer Sättigung der Farbe gegen den Meister zurückbleibt.

Palisanderrahmen. Auf Leinwand. Höhe 60, Breite 75 cm.

JAN KOBELL,

geb. zu Rotterdam 1802.

26. Landschaft.

Auf einer Weide lagert sich teils das Vieh, der Ruhe pflegend, teils zieht dasselbe nach Nahrung suchend umher. Bez.: J. Kobell ft. 1821.

Bedeutendes Werk des geschätzten Meisters.

Auf Leinwand, Höhe 63, Breite 80 cm.

26

21

22

50

PHILIP DE KONINCK,

geb. zu Amsterdam 1616, gest. daselbst 1689.

27. Landschaft.

Dem Beschauer eröffnet sich eine weit ausgedehnte Landschaft mit Gehöften, Dörfern und Waldparzellen. Landleute gehen ihrer Beschäftigung nach.

Charakteristisches Werk des Meisters.

Auf Leinwand. Höhe 66, Breite 90 cm.

JAN LOTEN,

geb. in Holland, gest. zu London 1681.

28. Landschaft.

Ein Sandweg führt zu einem Dorfe, welches die in Flandern vielfach vorkommenden Kirchtürme ohne Spitze aufweist. Rechts und links Baumgruppen; als Staffage Hirten mit ihren Herden.

Treffliches Bild von grosser Naturwahrheit.

Palisanderrahmen. Auf Holz. Höhe 75, Breite 107 cm.

THEOBALD MICHAU,

geb. zu Tournay 1676, gest. zu Antwerpen 1755.

29. Heimkehr vom Jahrmarkt.

Zu Wagen, zu Fuss und zu Ross kehren die Kirmessbesucher bei hereinbrechendem Abend nach Hause zurück.

Vorzüglich gezeichnetes, etwas dünn gefärbtes Bild, wie es bei dem Meister charakteristisch ist.

Auf Holz. Höhe 30, Breite 44 cm.

PETER NEEFFS,

geb. zu Antwerpen um 1570, gest. um 1651.

30. Kircheninneres.

Gotische Kirche mit weiten Säulenhallen. Man blickt durch das Mittelschiff auf die Empore, den Hochaltar und die Seitenschiffe. Im Vordergrunde umhüllt Dämmerlicht die um den Priester vor einem Seitenaltar versammelten Personen. Bez.: Peter Neeff.

Vortreffliches Bild, von korrekter Zeichnung und warmem Ton.

Auf Leinwand. Höhe 37, Breite 55 cm.

AART VAN DER NEER,

geb. zu Amsterdam 1619, gest. daselbst 1683.

31. Mondscheinlandschaft.

Der Vollmond beleuchtet eine Flusslandschaft. Rechts führt ein Weg, auf dem mehrere Personen daherschreiten, zu einem Dorfe, während links ein Segelschiff vor Anker geht.

Feines, subtil ausgeführtes Bild.

Auf Holz. Höhe 29,5, Breite 39 cm.

DERSELBE.

32. Winterlandschaft.

Ueber den zugefrorenen Fluss führt eine primitive Brücke zu einem Gehöfte, neben dem ein Kalkofen seine Rauchsäulen in die Luft sendet. Auf dem Eise Schlittschuhläufer. Monogrammiert.

Auf Holz. Höhe 28, Breite 37 cm.

36

38

PAUL BALTHAZAR OMMEGANCK,

geb. zu Antwerpen 1755, gest. daselbst 1826.

33. Tierstück.

Kühe und Schafe lagern sich vor einem Walde auf der Weide. Bez.: B. P. Ommeganck.

Feines Werk des geschätzten Tiermalers.

Auf Holz. Höhe 32,5, Breite 41,5 cm.

DERSELBE.

34. Tierstück.

Gegenstück des vorigen in ähnlicher Ausführung. Ebenso.

Auf Holz. Höhe 32,5, Breite 41,5 cm.

ISAAK VAN OSTADE,

geb. zu Haarlem 1621, gest. daselbst 1657.

35. Die Scheune.

Inmitten einer Scheune, welche zum Lagerplatz von zerbrochenem Gerümpel geworden zu sein scheint, sitzen zwei Männer und ein altes Weib in emsiger Unterhaltung. Bez.: I. v. Ostade.

Flottgemaltes Bild.

Auf Holz. Höhe 24, Breite 34 cm.

CORNELIS POELENBURG, gen. BRUSCO und SATYRO,

geb. zu Utrecht 1586, gest. daselbst 1667.

36. Bacchanal.

In einer arkadischen Landschaft, bei den Ruinen eines Palastes vergnügen sich Faunen und Nymphen im Tanz zum Klange der Schalmeien und Tambourinen. Monogrammiert.

Emailartiges Bild von lieblichem Colorit und feiner Färbung der Luft.

Auf Kupfer. Höhe 26, Breite 36 cm.

JACOPO DA PONTE, gen. BASSANO,

geb. zu Bassano 1510, gest. 1592.

37. Familienszene.

In einem grossen Gemache in der Nähe des Kamins gruppieren sich sieben Personen. Einige derselben vergnügen sich beim Kartenspiel, andere plaudern und liegen häuslichen Beschäftigungen ob.

Virtuos gemaltes Bild.

Auf Leinwand. Höhe 97, Breite 74 cm.

PAULUS POTTER,

geb. zu Enkhuizen 1625, gest. zu Amsterdam 1654.

38. Vieh auf der Weide.

Auf einem weitgestreckten Weideplan erscheint eine Rinder- und Schafherde. Im Hintergrunde ein Gehöft. Grauer Regenhimmel. Bez.: P. Potter.

Feine Stimmung bei vorzüglicher Wiedergabe der Tiercharaktere.

Auf Leinwand. Höhe 62, Breite 86 cm.

JAN VAN RAVENSTEYN,

geb. im Haag 1580, gest. daselbst 1657.

39. Damenportrait.

Im schwarzen Gewande mit Mühlsteinkragen und weisser Haube, trägt die Dargestellte in der linken Hand die Handschuhe, während sich die Rechte auf die Lehne des Lehnstuhls stützt.

Gutes Bild.

Auf Holz. Höhe 20, Breite 17 cm.

41

46

PAUL REMBRANDT VAN RYN, nach ihm.

40. Der Pascha.

Ein mächtiger Turban bedeckt das Haupt des holländischen Schiffskapitäns, der anscheinend dem Meister als Modell gedient hat. Ein reicher Gürtel umschliesst das Gewand.

Auf Leinwand. Höhe 54, Breite 44 cm.

HENDRIK MARTENS ROKES, gen. SORGH,

geb. zu Rotterdam 1621, gest. 1682.

41. Küchenstück.

Im Vordergrunde ist ein Mann von kräftigem Körperbau mit der Reinigung von Gefässen für die Milchwirtschaft beschäftigt. Weiter rückwärts haben Kinder bei einem Bretterzaun ein Feuer angezündet.

Treffliches, wohlerhaltenes Bild.

Auf Leinwand. Höhe 85, Breite 74 cm.

JOHANN HEINR. ROOS,

geb. zu Otterberg 1631, gest. zu Frankfurt 1685.

42. Ideale Landschaft.

Trümmer vergangener Epochen hat der Maler zur rechten Seite seines Bildes angehäuft. Dahinter führt ein Weg zum Flusse, an dessen Ufern die Paläste und Kirchen einer Stadt erscheinen. Zur Linken beschatten mächtige Baumgruppen ein versteckt liegendes Gehöft. Bez.

Auf Leinwand. Höhe 50, Breite 76 cm.

PETER PAUL RUBENS, dessen Schule.

43. Die Auffindung des Moses.

Eine trefflich komponierte Gruppe der fünf Pharaotöchter umringt den Korb mit dem geretteten kleinen Moses. Teilnahme vermischt mit Neugierde malt sich auf den Gesichtern der schönen Frauen.

Kräftige, flämische Gestalten und die leuchtenden Farben des Gewandes vereinigen sich zu einem coloristischen Ganzen von grossem Farbenreiz. Das Bild stammt aus der Epoche des grossen Meisters und wenn es auch zweifelhaft erscheint, ob der Meister persönlich an dem Werke gearbeitet hat, so ist dieses doch unverkennbar durch ihn inspiriert und in seiner Nähe entstanden. Bedeutenden Sammlungen hat das Bild angehört. Provenienz: Galerie Baron von Gienanth.

Auf Leinwand. Höhe 140, Breite 185 cm.

JAKOB RUYSDAEL,

geb. zu Haarlem vor 1630, gest. 1682.

44. Landschaft mit den Fischern.

Unter einer Baumgruppe liegt rechts eine Fischerhütte am Weiher. Fischer sind beschäftigt, einen Kahn dort festzumachen und Fischergerätschaften unterzubringen. Nach links schweift der Blick über Wiesen zu einem in der Ferne liegenden Dorfe. Grauer Regenhimmel. Bez.: J. Ruysdael.

Hochpoetisches, stimmungsvolles Werk aus des Meisters bester Zeit. Das Werk hat stets als ein unbezweifeltes Werk des grossen Meisters gegolten und dürfte zwischen 1660—70 entstanden sein. Tadellose Erhaltung.

Auf Leinwand. Höhe 48, Breite 56 cm.

DERSELBE.

45. Haus am Waldessaume.

Ein verwittertes Gemäuer vermischt sich in seinen gesättigt braunen Tönen mit dem herbstlichen Laube des dahinter liegenden Waldes. Im Vordergrunde ein Gewässer.

Auch dieses Bild zeigt den Zauber Ruisdael'scher Poesie; leider ist es weniger gut erhalten wie das vorige.

Auf Holz. Höhe 41, Breite 36 cm.

44

47

SALOMON RUISDAEL,

geb. um 1600, gest. zu Haarlem 1670.

46. Landschaft.

Die linke Seite des Bildes wird durch den Fluss eingenommen, auf dem sich Schiffe bewegen. Auf dem Ufer rechts liegt das alte Gemäuer eines Schlosses, dessen Türme sich scharf gegen den hellen Himmel absetzen. Bez.: S. R. 1633.

Wohlerhaltenes, superb ausgeführtes Bild, welches die charakteristische, dem van Goyen ähnliche Malweise um 1630 repräsentiert.

Auf Holz. Höhe 41, Breite 72 cm.

CORNELIS SAFTLEVEN,

geb. zu Rotterdam 1606, gest. nach 1682.

47. Küchenstück.

In der Nähe des Rauchfangs an der Wiege seines Kindes sitzt ein Bauer. Seitwärts sind im malerischen Durcheinander Gemüse, Kannen, Töpfe, Fässer aufgehäuft. Galeriebild von klarer Färbung und sorgsamer Ausführung.

Auf Holz. Höhe 40, Breite 56 cm.

ROELANT SAVERY,

geb. zu Courtray 1576, gest. 1639.

48. Orpheus bezaubert die Tiere.

Am Rande eines Waldes spielt Orpheus die Violine. Um ihn her gruppieren sich in grosser Zahl die verschiedenartigsten Tiere und hören ihm andächtig zu.

Schönes, etwas dunkles Bild mit gut gezeichneten Tieren.

Auf Leinwand. Höhe 72, Breite 104 cm.

JAN SNELLINCK,

geb. zu Mecheln 1544, gest. zu Antwerpen 1638.

49. Landschaft.

Durch bergiges Terrain zieht sich zur Linken der Jordan. Rechts am Ufer ragen prächtige Baumgruppen zum Himmel auf. Als Staffage die Taufe des Eunuchen im Vordergrunde.

Auf Holz. Höhe 78, Breite 105 cm.

JAN STEEN,

geb. zu Leiden um 1626, gest. daselbst 1679.

50. Willkommen.

Eine üppige Flamländerin präsentiert mit der Rechten ein gefülltes Glas. Monogrammiert.

Dieselbe Figur kommt vielfach auf den Bildern des Meisters vor und ist wohl als die Frau desselben anzusprechen. Vorzügliches Bild.

Auf Holz. Höhe 19,5, Breite 15,5 cm.

DIRK STOOP,

geb. zu Dortrecht 1610, gest. 1686.

51. Ausritt zur Jagd.

Im Vordergrunde hält ein Piqueur zu Pferde mit der Meute. Er bläst eine Fanfare, woraufhin die Jagdgenossen von rechts herbeieilen.

Wohlerhaltenes, gutes Bild, namentlich in der Zeichnung der Pferde.

Ebenholzrahmen. Auf Holz. Höhe 44, Breite 55 cm.

43

52

DAVID TENIERS D. J.,

geb. zu Antwerpen 1610, gest. daselbst 1690.

52. Isaak segnet Jakob.

Auf seinem Lager aufgerichtet sitzt Isaak, den vor ihm knieenden Jakob segnend. Neben ihm auf einem Stuhle erscheint Rebekka, während Esau, von der Jagd kommend, durch die geöffnete Türe rechts in das Gemach tritt. Eine gedeckte Tafel ist am Fussende des Bettes aufgestellt. Bezeichnet.

Eine ähnliche gdeckte Tafel erscheint auf einem Gemälde des Teniers im Museum zu Brüssel, die fünf Sinne darstellend. Diese Analogie, die charakteristische Farbe des Fleisches des blinden Isaaks, sowie das Urteil bedeutender Experten lassen das Bild als ein zweifellos echtes Werk des Meisters erscheinen.

Auf Kupfer. Höhe 76, Breite 118 cm.

GIOVANNI BAPT. TIEPOLO,

geb. zu Venedig 1693, gest. zu Madrid 1770.

53. Christus in Emaus.

Christus bricht das Brot zum Abendmahl und reicht es dann den beiden Jüngern, die ihren Herrn erkennen. Lucas 24. 30/31.

Das grosse Können des Meisters zeigt sich namentlich in den Köpfen der Apostel.

Alter, italienischer Rahmen. Auf Leinwand. Höhe 82, Breite 100 cm.

JOHANN HEINR. W. TISCHBEIN,

geb. zu Hayna 1751, gest. zu Eutin 1829.

54. Die Musen.

Prächtige Gruppe von fünf weiblichen Gestalten mit schön gezeichneten Gewandpartien.

Auf Leinwand. Höhe 104, Breite 84 cm.

JEAN BAPT. FRANÇOIS DE TROY,

geb. zu Paris 1679, gest. zu Rom 1752.

55. Der Liebling.

An einer Fensterbrüstung steht eine Dame und trägt auf der behandschuhten Linken den aus dem Käfig herausgenommenen Papagei.

Auf Holz. Höhe 25,5, Breite 21,5 cm.

LUCAS VAN UDEN,

geb. zu Antwerpen 1595, gest. 1672.

56. Landschaft.

Durch eine hügelige Gegend fährt ein Fuhrwerk, von einem Reiter eskortiert, dem nahen Schlosse zu.

Feines, in den bekannten blaugrünen Tönen des Meisters gehaltenes Werk.

Auf Holz. Höhe 30, Breite 26 cm.

UNBEKANNT.

XVII. Jahrhundert.

57. Vier Landschaften mit figürlicher Staffage.

Gouachen.

Höhe ca. 25,5, Breite ca. 38 cm.

MOYSES VAN UYTENBROECK,

geb. zu Delft um 1590, gest. nach 1646.

58. Die Anbetung der hl. drei Könige.

Im Schutze eines ruinenhaften Gebäudes sitzt die Gottesmutter mit dem Jesuskinde auf dem Schosse. Von links her nähern sich die hl. drei Könige mit ihrem Gefolge und bringen Weihgeschenke in kostbaren Gefässen dar. Bez.: M. V. U. 1620.

Ansprechendes, wohlerhaltenes Bild.

Auf Holz. Höhe 39, Breite 51 cm.

58

51

OTTAVIO VAN VEEN,

geb. zu Leyden 1558, gest. zu Brüssel 1629.

59. Allegorie auf den Protestantismus.

Die religiöse Wahrheit ist einer Andromeda gleich an den Felsen gekettet. Von links her erscheint der Protestantismus in Gestalt des Kronos mit der Sense und Sanduhr, um als neue Lehre die alte Religion von den Fesseln zu befreien.

Kulturgeschichtlich interessantes Bild, hervorragend in Farbe und Zeichnung.

Auf Holz. Höhe 107, Breite 74 cm.

ADRIAAN VAN DE VELDE,

geb. zu Amsterdam 1639, gest. daselbst 1672.

60. Bauernhof.

Bei einem Bauernhof lagert das Vieh. Bauern gehen ihrer täglichen Beschäftigung nach.

In klaren Tönen sorgfältig durchgeführtes Bild.

Auf Holz. Höhe 20, Breite 16 cm.

PAOLO VERONESE, eigentl. CALIARI,

geb. zu Verona 1528, gest. daselbst 1588.

61. Magdalena.

Von goldblondem Haar umrahmt blickt die Dargestellte kummervoll nach oben.

Nach der Tradition wurde dieses Bild aus einem beim Brande des Dogenpalastes im Jahre 1577 teilweise zerstörten Bilde herausgeschnitten.

Bedeutendes Werk.

Alter, italienischer Holzrahmen. Auf Leinwand, (?) Höhe 52, Breite 39 cm.

DAVID VINCKEBOONS,

geb. zu Mecheln 1578, gest. zu Amsterdam 1629.

62. Landschaft.

Felsige Landschaft mit Windmühle. Als Staffage der barmherzige Samariter. Mit schrägen Ecken.

Auf Kupfer. Höhe 12, Breite 8,5 cm.

SIMON DE VLIEGER,

geb. zu Amsterdam 1602, gest. um 1670.

63. Marine.

Eine scharfe Brise ballt die Wolken zusammen und kräuselt die Wellen. Die vor der Hafeneinfahrt lavierenden Schiffe rollen und wird es den Lotsenbooten schwer, sich ihnen zu nahen. Bez.: S. D. Vlieger.

Charakteristisches Werk des Meisters.

Auf Holz. Höhe 31, Breite 42,5 cm.

JAN ROELOF VRIES,

Maler des XVII. Jahrhunderts.

64. Landschaft.

Aus dem Walde heraus führt ein Weg nach dem Vordergrunde, der durch einen Reiter und ein Ochsenfuhrwerk belebt ist. Jenseits des Weges liegt in der Ferne ein Kastel.

Tüchtiges Bild.

Auf Leinwand. Höhe 56, Breite 42 cm.

JAN WEENIX,

geb. zu Amsterdam 1640, gest. daselbst 1719.

65. Stilleben.

Aus Wald und Feld sind die Gaben zu einer malerischen Gruppe vereinigt, worunter sich besonders ein Hase bemerkbar macht. Bez.: J. Weenix 1716.

66

59

67

68

Vortreffliches Bild, malerisch in der Anordnung, naturwahr in der Ausführung.

Auf Leinwand. Höhe 100, Breite 80 cm.

ADRIAN VAN DER WERFF,

geb. bei Rotterdam 1659, gest. zu Rotterdam 1722.

66. Petrarka und Laura.

Entzückt blickt der greise Dichter zu der neben ihm sitzenden Laura. Inspiriert durch sie schreibt er seine Poesien nieder.

Elegantes Kabinetstück von feinem Farbenreiz.

Auf Holz. Höhe 9,2, Breite 12 cm.

DERSELBE.

67. Flucht nach Aegypten.

Die Gottesmutter ist mit dem Jesuskinde auf der Flucht in einem Walde in Schlaf gesunken. Ein Engel fliegt zu ihr nieder und schützt den Schlummer.

Feines emailartiges Bild von tadelloser Erhaltung.

Auf Holz. Höhe 50, Breite 40 cm.

PHILIPS WOUWERMAN,

geb. zu Haarlem 1619, gest. daselbst 1668.

68. Reiterschlacht.

An dem Ufer eines Flusses, an dessen anderer Seite eine befestigte Stadt liegt, tobt ein heftiger Kampf von Reitern der beiden Parteien. Bez.: P. W.

Schöne Komposition des Meisters.

Auf Holz, Höhe 36, Breite 48 cm,

DERSELBE.

69. Bivouak.

Vor dem Zelte hält der Reitknecht, den Feldhauptmann erwartend, und einen Apfelschimmel am Zaume führend. Bez.: P. W.

Treffliches, leider etwas dunkles Bild.

Auf Holz. Höhe 17,5, Breite 18,5 cm.

JAN VAN WYCKERSLOOT,

Maler des XVII. Jahrhunderts.

70. Damenportrait.

Im tiefausgeschnittenen, blauen Sammtkleide, den Kopf nach rechts gewandt, rafft die rechte Hand graziös den Ueberwurf zusammen. Bez.: J. V. W. 1728.

Feines Porträt des seltenen Meisters.

Alter Originalrahmen, holzgeschnitzt. Auf Leinwand. Höhe 73, Breite 60 cm.

JAN WYNANTS,

geb. zu Haarlem wahrscheinlich zu Anfang des XVII. Jahrhunderts, gest. nach 1672.

71. Landschaft.

In der Nähe eines dem Verfalle drohenden Gehöftes führt ein Weg vorbei, auf dem Hirten ihre Herde nach Hause treiben. In der Ferne ein Höhenzug. Bez.: J. Wynants.

Hervorragendes Werk, ungemein warm im Ton und von poetischer Auffasung. Bis in das kleinste Detail mit grossem Fleisse gemalt.

Auf Holz. Höhe 36, Breite 49 cm.

76

71

Neuere Meister.

Die Künstlernamen sind nach Angaben des bisherigen Besitzers beibehalten.

Sämtliche Bilder sind in Rahmen.

ANDREAS ACHENBACH.

72. Marine.

Fischerboote streben, von der hohen See kommend, dem heimatlichen Hafen zu. Bez.: A. Achenbach 1838.

Bild aus des Meisters Frühzeit.

Auf Holz. Höhe 39, Breite 52 cm.

HENDRIK VAN DE SANDE BACKHUISEN.

73. Blick auf Haarlem.

Im Vordergrunde hügelige Gegend mit Felsen, Weiden und Waldparzellen. Im Hintergrunde erscheint Haarlem. Als Staffage Jäger mit ihren Hunden. Bez.: H. van de Sande Backhuisen ft. 28 Haarlem.

Gutes Bild von trefflicher Perspektive.

Auf Leinwand. Höhe 59, Breite 72,5 cm.

SIMON VAN DEN BERG.

74. Kriegserinnerungen.

Ein Landmann bestellt einen Acker, wobei der Pflug Reste von Waffen zu Tage fördert. Bez.: Simon van Berg ft.

Gutes Bild.

Auf Holz. Höhe 50, Breite 70 cm.

MARIE ROSA BONHEUR.

75. Kuh.

Skizze. Bez.: Rosa Bonheur.

Werk von imponierender Kraft und schlagender Naturwahrheit.

Auf Leinwand, die auf Holz aufgezogen. Höhe 40, Breite 29 cm.

PARKES RICHARD BONINGTON.

76. Am Meeresufer.

Auf einer Klippe sitzt der Maler, anscheinend in eigener Person und skizziert die Brandung. Bez.: R. P. Bonington.

Grossartige Auffassung vereinigt sich mit herrlicher Farbengebung.

Auf Leinwand. Höhe 26,5, Breite 35,5 cm.

HEINRICH BÜRKEL.

77. Gebirgsmühle.

Der Winter hat die Landschaft in Schnee gehüllt und das mit Eis bedeckte Mühlrad stille gelegt. In der Mühle lodert ein Feuer, an dem sich ohne Zweifel die Treiber der draussen stehenden Saumthiere erwärmen. Bez.: H. Bürkel.

Gutes Bild von feiner Harmonie und sorgfältiger Ausführung.

Auf Holz. Höhe 35, Breite 26 cm.

JEAN BAPT. C. COROT.

78. Landschaft.

Den Wald von Fontainebleau verlässt ein Bach und wird von den in der Nähe weidenden Kühen als Tränke benutzt. Bez.: Corot.

Bild von hoher Poesie und feiner Stimmung.

Auf Leinwand. Höhe 40, Breite 33 cm.

75

97

78

79

NARCISO VIRGILIO DIAZ DE LA PENNA.

79. Die Quelle.

Die ummauerte und von prächtigem Baumwuchs umschattete Quelle wird von zwei Wasserträgerinnen aufgesucht. Bez.: N. Diaz 52.

Bild von bedeutendem Farbensinn und flotter Behandlung.

Auf Leinwand. Höhe 40, Breite 50 cm.

JAKOB EMAN. GAISSER.

80. Die Schachspieler.

Um eine Trommel gruppieren sich die Feldhauptleute, von denen zwei Schach spielen. Bez.: Gaisser.

Gutes Bild.

Auf Holz. Höhe 30, Breite 23 cm.

NICAISE DE KEYSER.

81. Die Numismatiker.

Um einen Tisch, der mit einem prächtigen persischen Teppich belegt ist, gruppieren sich zwei Münzensammler und tauschen ihre Ansichten aus. Monogrammiert.

Auf Leinwand. Höhe 45, Breite 37 cm.

CORNELIUS BAREND KOEKKOEK.

82. Landschaft.

Auf einer Bodenerhöhung stehend, schweift der Blick des Beschauers über Waldungen, Gehöfte, überfliegt den Rhein und verliert sich in den blauen Tinten des fernen Horizontes. Ein hoher Himmel

mit prächtigen Wolkenbildungen spannt sich über der Landschaft aus. Bez.: B. C. Koekkoek 1851.

Bild aus des Meisters reifer Zeit von grosser Naturwahrheit, trefflicher Zeichnung und bestechendem Kolorit.

Auf Leinwand. Höhe 57, Breite 77 cm.

DERSELBE.

83. Landschaft.

Zur Rechten liegt ein mit Stroh bedecktes Bauernhaus am Bach. Links davon schlängelt sich ein Weg nach dem in der Ferne sichtbar werdenden Flusse. Bez.: B. C. Koekkoek 56.

Gutes Bild.

Auf Holz. Höhe 33, Breite 39,5 cm.

DERSELBE.

84. Landschaft.

Ein Fahrweg führt durch eine Hügellandschaft an einer Mühle vorbei zur Ebene, links unter Bäumen eine Kirche. Ein heller Wolkenhimmel spannt sich über die Landschaft. Bezeichnet und datiert 1841.

Gutes Bild aus des Meisters mittlerer Zeit.

Auf Leinwand. Höhe 39, Breite 53 cm.

EDWIN HENRY LANDSEER.

85. Vorstehhunde.

Ein englischer Selter und Pointer stehen vor einem sich im Grase duckenden Fasan. Bez.: E. H. Landseer.

Feines Bild des Meisters in Ton und Zeichnung.

Auf Leinwand. Höhe 32, Breite 40,5 cm.

C. VAN LEEMPUTTEN.

86. Landschaft.

Bez.: C. van Leemputten.

Auf Holz. Höhe 21,5, Breite 19 cm.

JACQUES MARIS.

87. Tierstück.

Unter Weiden am Rande eines Wassers steht eine Kuh, die ihren Durst in der Tränke löscht. Bez.: Maris.

Virtuos gemalte Skizze des geschätzten Meisters.

Auf Leinwand. Höhe 37, Breite 48,5 cm.

ZACHARIAS NOTERMANN.

88. Die Kartenspieler.

Von der Passion des Spiels ergriffen, gruppieren sich um einen Tisch mehrere Affen und spielen ihre Trümpfe aus. Bez.: Zacharias Notermann.

Auf Holz. Höhe 32, Breite 40 cm.

DERSELBE.

89. Hinterlist.

In einem Stalle sind ein Griffon und eine Bulldogge aneinander gekoppelt. Nichts ahnend fasst plötzlich ein Affe durch die Gitter seines Käfigs den Griffon am Ohr, der darob sein Jammergeschrei ertönen lässt. Bez.: Zacharias Noterman.

Auf Holz. Höhe 31,5, Breite 40 cm.

HENRIETTE RONNER.

90. Tierstück.

Vor dem Feuer eines Kamins haben sich zwei Hunde auf einer Eisbärenhaut niedergelassen und wärmen sich ihr Fell. Bez.: Henriette Ronner.

Flott gemaltes Bild.

Auf Holz. Höhe 27, Breite 23 cm.

PIERRE ETIENNE THEOD. ROUSSEAU.

91. Die Ebene von Chailly.

Ueber eine Sumpfpartie des Vordergrundes schweift der Blick hinweg über die weite Ebene. Schwere Regenwolken verhüllen noch die Sonne, doch scheint dieselbe jeden Augenblick hervorbrechen zu wollen. Bez.: Th. Rousseau.

Treffliches Stimmungsbild des grossen Meisters.

Auf Leinwand. Höhe 36, Breite 57 cm.

ANDREAS SCHELFHOUT.

92. Winterlandschaft.

An der Mühle, auf dem zugefrorenen Fluss, haben sich zahlreiche Schlittschuhläufer eingefunden, um sich den Freuden des Eissportes hinzugeben. Im Hintergrunde die beschneiten Häuser einer Stadt. Bez.: A. Schelfhout.

Auf Holz. Höhe 24, Breite 32 cm.

CONSTANT TROYON.

93. Die Tränke.

In den von Felspartien und Baumgruppen umsäumten Fluss führt ein Hirte seine Herde zur Tränke. Bez.: C. Troyon 18.

Landschaft von grosser Frische und Naturwahrheit.

Auf Leinwand. Höhe 34, Breite 54 cm.

92

77

84

82

DERSELBE.

94. Weidende Kühe.

Kühe ziehen Nahrung suchend einen Hügel hinan. Die Hirten lagern in der Nähe bei einem Feuer. Bez.: C. Troyon.

Bild von feinster Empfindung und Naturbeobachtung.

Auf Leinwand. Höhe 38, Breite 53 cm.

BENJAMIN VAUTIER.

95. Die Heimkehr.

Nach des Tages Last und Hitze ist der Feldhüter nach Hause zurückgekehrt und wird von seiner Tochter empfangen, die ihm den Säbel abnimmt. Ein Hündchen ist auf den Stuhl gesprungen und sucht seiner Freude Ausdruck zu geben. Bez.: B. Vautier.

Gutes Bild.

Auf Leinwand. Höhe 51,2, Breite 41 cm.

EUGÈNE JOS. VERBOECKHOVEN.

96. Der Hühnerhof.

Auf einer Wiese in der Nähe des Wassers tummeln sich Hühner und Enten. In der Ferne erscheint ein Dorf. Bez.: E. Verboeckhoven f.

Auf Holz. Höhe 21, Breite 27 cm.

DERSELBE.

97. Der Schafstall.

Im Vordergrunde steht ein prächtiger Widder an der Krippe. Neben diesem lagert ein Mutterschaf mit zwei Lämmern. Bez.: Eugen Verboeckhoven f. 1839.

Sorgfältig gerahmtes und detailliert durchgeführtes Bild des grossen Tiermalers.

Auf Holz. Höhe 45, Breite 62 cm.

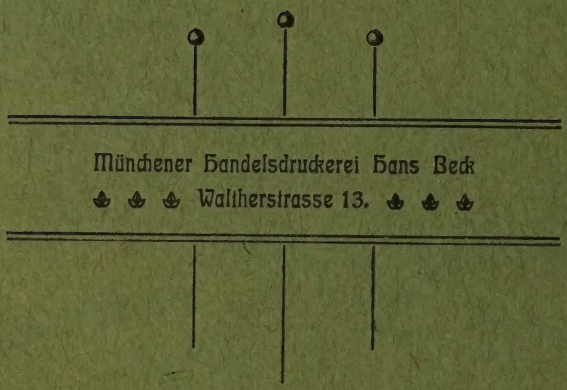
Münchener Handelsdruckerei Hans Beck, Waltherstr. 18.

ILap97-D2424

THE GETTY CENTER
LIBRARY

1905 May 15 MuHeM c.1
Galerie H/Gemalde Galerie.
97-P2424

3 3125 01188 4142



Münchener Handelsdruckerei Hans Beck
Waltherstrasse 13.